

SOMMER- FERIENSPIEL 2004: ALLE MACHEN MIT!

Da die Sommerferienspiele bei den Kindern der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst und Ruprechtshofen großen Anklang fanden, wollen wir auch heuer wieder gemeinsam mit den Vereinen Spiele veranstalten.

10. Juli, 14.00 Uhr, VS-Parkplatz:
»KLETTERN / GRILLEN«

Alpenverein

Infos: Josef Radlbauer, 0699 / 10 364 7 81;
Fam. Eder, Grimmegg

16. Juli, 14 - 17 Uhr, Vereinshaus St. Leonhard:
»LUSTIGES MUSIZIEREN«

Musikverein Melktal

Infos: Emma Hell, Tel. 0676 / 62 660 58

23. Juli, 14.00 Uhr, Schlosspark:
ROTES KREUZ

Besichtigung der RK-Bezirksstelle f. Kinder ab 13,
altbewährte Spiele für die zu Hause Geblienen
(bei Schlechtwetter im Volkshaus)

Anmeldung: Bis 15. Juli bei Frau Heher,
Tel. 02756 / 22 04-21

30. Juli, 16.00 Uhr, Volkshaus:
»TANZWORKSHOP«

Volkstanzgemeinschaft

Kontakt: Tel. 0676 / 76 006 49

5. August, 13 bis 17 Uhr, Parkplatz Eislaufplatz:
STOCKSCHÜTZEN»SCHNUPPERN«

Eisstockschützenverein

6. August, 15.00 Uhr, Caritas-Tagesheim:
CARITAS-Wohngruppe - »WASSERSPIELE«

Anmeldung: Tel. 02756 / 88 15

14. August, 14.00 Uhr, Hub 1, Ruprechtshofen:
SCHEIBENSCHIESSEN & PONYREITEN
Schützenverein & Reiterhof Wurzer

18. August, 15.00 Uhr, Unimarkt:
»SPIELEFEST«

Unimarkt & Partner

21. August, 14 Uhr, FF Ruprechtshofen:
»FEUERWEHR ERLEBEN«

FF Ruprechtshofen-Brunnwiesen

Infos: Herr Glinz, Tel. 02756 / 25 34

28. August, 14.00 Uhr:
ABSCHLUSSFEST
IM FREIBAD

Nähre Informationen, Auskünfte
bei den Jugend-Gemeinderäten
Gerlinde Baier, 0664 / 39 168 16,
Markus Emsenhuber,
0650 / 44 30 294.



Veranstaltungskalendarium

Juli 2004

9. Juli 2004, ab 16.00 Uhr:
SCHLOSSFEST füreinander
Sozialnetzwerk

■ *Amtshaus*

16. Juli 2004, 19.00 Uhr:
DÄMMERSCHOPPEN
Musikkapelle Melktal

■ *Allee*

Ruprechtshofen

23. Juli 2004, 10.30 Uhr:
**MUTTER-
BERATUNG**

■ *Volkshaus*

St. Leonhard

25. Juli 2004, 10.30 Uhr:
**SOMMER-
KONZERT**
Musikverein
Golling

■ *GH Kochberger*

23. - 25. Juli 2004:
**FEUERWEHR-
FEST**

■ *FF-Haus*

Brunnwiesen

31. Juli / 1. August 2004,
ganztägig:
**LANDES-
SENSENMÄHEN**
Landjugend

■ *Dangelsbach*

August 2004

6. - 8. August 2004:
**EUROPA-
SOMMER-
GESPRÄCHE**

■ *Volkshaus*

7. August 2004, 17.00 Uhr
PARKHEURIGER
Verkehrsverein

■ *Schlosspark*

13. - 15. August 2004:
FEUERWEHRFEST
DIESENDORF

■ *Festplatz Diesendorf*

15. August 2004, 7.45 / 9.30 Uhr:
MARIA HIMMELFAHRT
Hl. Messen / Kräuterweihe

■ *Pfarrkirche St. Leonhard*

22. August 2004, 10.30 Uhr
SOMMERKONZERT
Blaskapelle Igri Holavko

■ *GH Cousa, Haslach*

28. August 2004, 14.00 Uhr:
SOMMERFERIENSPIEL
ABSCHLUSSFEST

■ *Freibad*

September 2004

4. September 2004, 19.00 Uhr:
OPEN DOOR
Chameleons,
Chor aus St. Leonhard

■ *Grimmegg*

IMPRESSUM. Medieninhaber,
Herausgeber, Verleger und Redak-
tion: Marktgemeinde St. Leon-
hard am Forst. Vertreten durch
Bgm. Hans-Jürgen Resel.

Alle: Gemeindeamt, 3243 St.
Leonhard am Forst.
Produktion: GRAL - Zeitschrif-
tengestaltung, Grübl KEG, Un-
terwagramer Straße 35, 3108
St. Pölten.

Erscheinungsort, Verlagspostamt:
3243 St. Leonhard am Forst.
Herstellungsort: 3108 St. Pölten.

10. August 2004, 19.30 Uhr:
VERNISSAGE
»Acryl-, Ölmalerei und
Mischtechniken«
Astrid Windner

■ *Kulturwerkstätte*

11. September 2004, 20.30 Uhr:
**SOMMERNACHTS-
BALL**
FF St. Leonhard

■ *Volkshaus*

11. / 12. September 2004, 8.30 - 13. Uhr:
AUSSTELLUNG
»Acryl-, Ölmalerei und
Mischtechniken«
Astrid Windner

■ *Kulturwerkstätte*

16. September 2004, 19.30 Uhr:
**GEMEINDERATS-
SITZUNG**

■ *Volkshaus*

18. / 19. September 2004, 8.30 - 13. Uhr:
AUSSTELLUNG
»Acryl-, Ölmalerei und
Mischtechniken«
Astrid Windner

■ *Kulturwerkstätte*

19. September 2004, 13.00 Uhr:
WANDERTAG
Verschönerungsverein

■ *Allee Ruprechtshofen*

24. September 2004, 10.30 Uhr:
**MUTTER-
BERATUNG**

■ *Volkshaus*

24. September 2004, 19.30 Uhr:
OFFENES SINGEN
KBW

■ *Gemeindemostkeller*

Erst- kommunion

Die 46 Kinder mit Pfarrer Mag. Kraus, Kons.-Rat Hammer,
Diakon Svoboda, VD Wolf, ihren Lehrkräften, Bgm. Resel.



AMTLICHE MITTEILUNG

St. Leonhard am Forst

An einen Haushalt • Postentgelt bar bezahlt
Erscheinungsort, Verlagspostamt: 3243 St. Leonhard am Forst

NUMMER 3
Jahrgang 2004

Sommer Ferienspiel 2004

Unsere Sommer-Ferienspiele waren in
den vergangenen Jahren immer ein Hit.
Auch heuer wurde gemeinsam mit Ver-
einen usw. wieder ein tolles Programm
zusammen gestellt. Siehe SEITE 8

Europa-Sommorgespräche mit Seniorentag

Auch heuer finden bei uns in St. Leonhard am
Forst wieder »Europa-Sommorgespräche« statt –
Thema: »Alt sein in Europa« SEITE 4

Seit 1. Mai: Gemeinde- Wohnbauförderung NEU

Wer ein Wohnhaus / eine Wohneinheit
in unserer Gemeinde als **künftigen**
Hauptwohnsitz errichtet, kann um die
neue Gemeinde-Wohnbauförderung an-
suchen SEITE 3

Wir wünschen
schöne Ferien,
eine gute Ernte
und erholsame
Urlaubstage!



**Mobiles Auftragssteam
unseres Tagesheimes:
Nützen auch Sie
dieses neue Angebot!**



30 Jahre Volksschule Ruprechtshofen: Dank für die gute Zusammenarbeit

Am 4. Juni fand der Festakt in der Aula der Volksschule statt, wo Bgm. Hans-Jürgen Resel dies zum Anlass nahm, der gesamten Lehrerschaft sowie



Dir. Franz Wolf für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit zu danken.

VS Ruprechtshofen AKTUELL

- Beginn des Schuljahres 2004/2005: Montag, 6. September 2004, 8.00 Uhr.



80. Geburtstag Kons.-Rat Anton Hammer

Namens der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst gratulierte Bürgermeister Hans-Jürgen Resel und überbrachte als gewünschtes Präsent ein Paar Nordic-Walking-Stöcke.

Kriegerdenkmal: Wer kennt Namen?

Am Kriegerdenkmal vom 2. Weltkrieg ist der Name Eigner bzw. Aigner Anton eingemeißelt. Wer kann dazu Eduard Etlinger Hinweise dazu geben? Melden Sie sich bitte beim Gemeindeamt unter

Tel. 02756 / 22 04.
Vielen Dank!



GemeindeAktuell

● Aktuelle Straßenbaumaßnahmen und »Erhaltungs-Sonderprogramm«

Im Zuge der Wegebaumaßnahmen wurde der Eselsteiggraben-Weg profiliert. In der Folge soll eine Spritzdecke überzogen werden. Auch der Güterweg »Apfeltersbach II - Zufahrt Hubmann« wird auf eine Länge von 100 m neu asphaltiert.



Wegebaureferent GRR Alois Eder

Weiters gibt es eine Bewilligung des Landes NÖ für ein »Erhaltungs-Sonderprogramm« in Höhe von EUR 15.000.

Sanierungsmaßnahmen Brunnfeld Kaltenbrunn

Zum Schutz der Wasserversorgungsanlage Brunnfeld Kaltenbrunn wurde seitens der Straßenmeisterei Mank der Hochbord entlang der Bundesstraße saniert. Im Bereich der Zufahrt zur bestehenden UV-Anlage ist ein 10 cm-Hochbord hergestellt worden.

Damit ist nunmehr der Wasserabfluss vom Straßenbereich in den Regenwasserkanal ohne Überflutung des angrenzenden Brunnenschutzgebietes gewährleistet.

● Baugründe der Gemeinde

Die Marktgemeinde hat von Familie Mika Baugründe zwischen Oberer und Unterer Neusiedlstraße erworben. Im Zuge einer Parzellierung entstehen fünf »Baugründe« (jeweils ca. 700 m²), die die Gemeinde ab August anbieten kann. Etwas größere Baugrundstücke können zukünftig von Familie Mika erworben werden.

● Erdaushubdeponie Lunzen: Kommerzieller Nutzer gesucht

Nach Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Bodenaushubdeponie in Lunzen an Firmen bezüglich Deponienutzung zu bewerben und zu vergeben. Sollte bis 31. Oktober 2004 kein Interessent gefunden werden, soll die Deponie aufgelassen werden.

● Hauptschule-Großreinigung: MitarbeiterInnen gesucht

Heuer werden wieder Personen für die Sommer-Großreinigung ab 16. August in der Eduard Hartmann-Hauptschule gesucht. Interessenten melden sich bitte am Gemeindeamt bei Frau Heher, Tel. 02756 / 22 04-21.

● Sagenhafte Melktal-G'schichterl

Für das Buchprojekt »Sagenhaftes Melktal« können noch bis Mitte August »sagenhafte Geschichten« am Gemeindeamt eingebracht werden.

GEMEINDE-WAHLERGEBNISSE 2004

EU-Wahl

	gesamt	Sprengel I	Sprengel II	Sprengel III
ÖVP	526	182	159	185
SPÖ	241	151	29	61
FPÖ	69	35	7	27
GRÜNE	94	50	15	29
LINKE	4	3	1	0
MARTIN	130	66	17	47

Bundespräsidentenwahl

	gesamt	Sprengel I	Sprengel II	Sprengel III
Dr. Heinz Fischer	609	321	87	201
Dr. Benita Ferrero-Waldner	1.121	412	295	414

Wahlbeteiligung: 48,03 Prozent

Wahlbeteiligung: 79,73 Prozent

Wirtschaft



»Dr. Erwin Pröll-Zukunftspreis« für Ingenieurbüro aus St. Leonhard am Forst

Am 9. Juni wurden in St. Pölten die »Meilenstein - Dr. Erwin Pröll Zukunftspreise« vergeben. Den mit 8.000 EUR prämierten »Meilenstein für Innovation« erhielt Dr. Josef Lueger, Ingenieurbüro für Technische Geologie, Geigenberg, für ein neues Verfahren zur Tunnelabdichtung mit Polyamid-Injektionen. Schon im Dezember 2003 wurde ein anderes zukunftsweisendes Verfahren des Preisträgers zur Abdichtung feinkörniger Böden mit dem Innovationspreis »Genius 2003« ausgezeichnet.

Änderungen im Geschäftsbetrieb der Firma Wojta-Stremayr

Die Fa. Herbert Wojta-Stremayr hat das Lebensmittelsortiment aufgelassen. Der Geschäftsbetrieb für Textilien, Geschirr, Haushaltswaren, Eisenwaren, Brennstoffe und Schulwaren geht in gewohnter Weise weiter. Ein Teil des Geschäftslokales wird ab August 2004 an die Firma Schlecker vermietet. Als Nahversorger im Ort würde sich die Firma Wojta-Stremayr freuen, Sie weiterhin als Kunden begrüßen zu dürfen.

Abwasserentsorgung im ländlichen Raum

Die Abwasserentsorgung im ländlichen Raum, außerhalb des Ortskanalnetzes, ist ein wichtiger Beitrag für den Umweltschutz. In den vergangenen Wochen wurden mit Sachverständigen des Amtes der NÖ Landesregierung bei Interessierten vor Ort Beratungsgespräche bezüglich Förderung und Machbarkeit durchgeführt.

Sollte noch Interesse an Informationen bestehen, steht Ihnen der Bürgermeister gerne für diverse Beratungsgespräche zur Verfügung. Interessenten mögen diesbezüglich einen Termin im Gemeindeamt vereinbaren.

Sport & Freizeit

»Raiffeisen-Lagerhaus-Natur-Rundwanderweg«

Der Melk-Wasserverband rief gemeinsam mit Raiffeisen-Lagerhaus den »Raiffeisen-Lagerhaus-Natur-Rundwanderweg« ins Leben. Das Raiffeisen-Lagerhaus sponsert die Einrichtung wie Bänke und Mistkübeln und der Melk-Wasserverband bietet die Möglichkeit der Ein-



richtung bzw. Verwirklichung. Der Rundwanderweg führt vom Ortskern St. Leonhard entlang des Mank- und Melkflusses bis zum »Melkaustand«; entlang des südlichen Melkufers geht es zurück in den Ortskern Ruprechtshofen.

Nähere Informationen bei

- Karl Gastecker,
- Tel. 0676 / 840 408 860
- oder per e-Mail

k.gastecker@st-leonhard-forst.gv.at

52. Uniqa Classic-Radrennen rollt durch St. Leonhard am Forst

Im Zuge der 52. Internationalen Uniqa Classic Traismauer - Rabenstein - Gresten - Waidhofen/Ybbs durchfahren die Radrennfahrer am 8. Juli zwischen 13.40 und 13.50 Uhr St. Leonhard am Forst.

Das Rennen wird heuer in der Zeit von 7. bis 10. Juli ausgetragen. Insgesamt werden dabei 649 Kilometer in vier Etappen gefahren.

Generationswechsel beim ÖAV-St. Leonhard

Einen Generationswechsel gab es beim Österr. Alpenverein - Sektion St. Leonhard am Forst: Der Gründer und Vorsitzende der Sektion, Franz Handl, gab sein Amt an Josef Radlbauer ab, dem der Manker Wolfgang Wagner als Stellvertreter zur Seite steht. Auch sonst gibt es Veränderungen: »Manker Bergfreunde werden bei unserer Sektion mittun«, so Josef Radlbauer.

Franz Handl wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt und erhielt von der Sektion einen Bergkristall und vom ÖAV eine Urkunde überreicht.

Obmannwechsel beim FCL

Beim FC Leonhofen wurde der Vorstand neu gewählt: Josef Paternoster wechselt nach 20 Jahren an der Vereinsspitze in die Funktion des Kassiers.

Zum neuen Obmann wurde Robert Schmid gewählt. Weitere Details über die Zusammensetzung der Leitung des FCL finden Sie unter der Homepage <http://www.leonhard1.at> - Link Sport/Freizeit.



UNION-Action-Camps für Jugendliche

Keine Prüfungen und keine Hausaufgaben, dafür jede Menge Spaß und Action: Die Action-Company der Sportunion veranstaltet im Mölltal/Kärnten für Jugendliche von 10 - 16 Jahren echte Power-Ferien. Sie erleben hier ihren Urlaub einerseits als »Action total« und andererseits als angenehme Entspannung. Reiten, Rafting, Mountainbiking, Bungee-Running, Soap-Football, Expedition Robinson, Pampers-Pole, Gladiator, Canyoning, Golf und viele Trendsportarten sind die Zutaten für den aufregenden Fun-Cocktail. Dazu ein fetziges Freizeitpaket mit Disco, Kinoabend, Lagerfeuer und Showprogramm.

Es gibt vier Arten von Camps:

- Action-Camps (390 EUR): 11. - 17. Juli, 17. - 23. Juli, 23. - 29. Juli.
- Fun-Camps (290 EUR): 11. - 17. Juli, 23. - 29. Juli.
- Englischcamp (345 EUR): 17. - 23. Juli
- Abenteuercamp (230 EUR): 21. - 27. August.

Anmeldungen und nähere Infos bei Mag. Herbert Lientschnig, Tel. 0664 / 34 128 15.

Tagesheim St. Leonhard: Mobiles Auftragsteam

Seit Mitte April gibt es ein Mobiles Auftragsteam, das aus sieben Betreuten und einem Betreuer der Caritas besteht. Zielgruppe sind Klienten, die in der Werkstatt unterfordert sind, die Kontakt nach draußen brauchen, gerne im Freien arbeiten und Mindestfähigkeiten erfüllen wie zusammenkehren, Laub rechnen, Abfall einsammeln usw. Das Mobile Auftragsteam übernimmt Gartenarbeiten wie Rasen mähen, Unkraut jäten, Innenreinigung von Autos, Schneeräumung und Kehren von größeren Flächen.



Fixer Bestandteil der Gruppe ist die Pflege des Friedhofes in St. Leonhard seit Mitte Mai. Weiters erledigt das Team die wöchentliche Reinigung des Kellers und die Pflege des Gartens im Tagesheim. Zu weiteren Aufgaben zählen die Wartung der eigenen Busse sowie Hausmeisterarbeiten. Das Team ist stark motiviert und freut sich auf weitere Aufträge. Weitere Informationen unter Telefon 02756 / 25 00.

Die »Gesunde Gemeinde« stellt vor:



Susanne Handl,
Kaiserstraße 3
3243 St. Leonhard am Forst
Tel. 0676/31 63 093

Dipl. Physiotherapeutin, Spezialisierung auf Neurologie, Orthopädie sowie Pädiatrie (Kinderheilkunde).

Zusatzbildungen: Hippotherapie und Kinder-Bobath-Therapie, Synergetische Reflextherapie sowie Unterwassertherapie nach Halliwick und Watsu (Wassershiatsu).

Freiberuflich tätig seit Oktober 2000.

Die Behandlung erfolgt ausschließlich auf ärztliche Anweisung und Verordnungsschein.

Für weitere Informationen:
Tel. 0676 / 31 63 093.

FF
St.
Leonhard

Gesundheit und Soziales



Gesundheitstag war großer Erfolg

500 Personen besuchten am 25. April den Gesundheitstag, 270 davon ließen sich in der Gesundheitsstraße Blut- und Cholesterinwerte testen. Und 25 Besucher absolvierten den kompletten Parcours der Bewegungskampagne.

Dr. Paumann (Internist) und Dr. Fahrnberger (Gynäkologe) hielten Vorträge, Vorführungen boten Leopoldine Grabner (Kneipp-Bewegung), Elfriede Strasser (Chi-gong) und Heidi Lenz mit ihrem Team (Senioren-Tanz zum Wohlfühlen). 20 andere Aussteller und Vereine bildeten die Gesundheitsstraße.

Ein Dankeschön an unsere Ärzte Dr. Fedrizzi, Dr. Pirkner, Dr. Lebersorger-Berger und Dr. Lebersorger, die sich kostenlos für diesen Gesundheitstag zur Verfügung gestellt hatten.

Freiw. Feuerwehr St. Leonhard

Am 15. Mai 2004 wurde den Mitgliedern die Technische Hilfeleistung in Bronze und Silber abgenommen.

Die Wettkampfgruppe St. Leonhard nahm am 22. Mai am Abschnittswettbewerb in Häusling teil. Ergebnis: Bronze A – 3. Rang, Silber A – 2. Rang.

Die FF St. Leonhard am Forst präsentiert sich auf ihrer neuen Homepage www.st-leonhardamforst.at.tt im neuen Licht.

Tag der Einsatzorganisationen

Im Mai veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr St. Leonhard am Forst gemeinsam mit der Rot-Kreuz-Ortsstelle St. Leonhard am Forst / Ruprechtshofen den »Tag der Einsatzorganisationen«.

Höhepunkt dabei war eine gemeinsame Einsatzübung in der Allee, wo ein Verkehrsunfall mit zwei Pkws sehr realitätsnah simuliert wurde.



Gemeinde-Wohnbauförderung NEU: Vier Jahre Zinsendienst

Per 1. Mai 2004 wurde die neue Gemeinde-Wohnbauförderung zusätzlich zur teilweisen Förderung der Aufschließungsabgabe (abhängig von Baugrundgröße) und der ÖKO-Förderung in Kraft gesetzt. Die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst übernimmt für die ersten vier Jahre den Zinsendienst für ein Wohnbaudarlehen bei einem örtlichen Bankinstitut (Pauschalzuschüsse der Gemeinde).

Voraussetzungen: Das Wohnhaus / die Wohneinheit muss für den Hauptwohnsitz der Antragsteller geschaffen werden und mit dem Bau muss bei Antragstellung bereits begonnen sein (Einlangen der Baubeginnsanzeige bei der Baubehörde).

Planungswerkstatt für naturnahen Spielplatz im Schlosspark: »Die Spielesforscher sind los«!

50 Gemeinden haben heuer einen Antrag auf die NÖ Spielplatzförderung gestellt, das Projekt unserer Marktgemeinde »Naturnaher Spielplatz im Schlosspark« (geplante Eröffnung im Mai 2005) zählte zu den 25 besten.

Für die Planung und Gestaltung des Spielplatzes ist die Beteiligung der Kinder besonders wichtig. So fand am 11. und 12. Mai eine Planungswerkstatt unter dem Motto »Die Spielesforscher sind los« auf dem geplanten Spielplatzgelände im Schlosspark statt. Kinder der Volksschule Ruprechtshofen erarbeiteten gemeinsam mit Spielpädagogen Projekte für die künftige Gestaltung des Spielplatzes.



Kinder
vor den
erarbeiteten
Modellen.

Hans-Jürgen Resel
Bürgermeister



Sehr geehrte St. Leonharderinnen und St. Leonharder!

Die Anforderungen an die Gemeinde haben sich in den vergangenen Jahren rapide verändert. Immer mehr Aufgaben werden auf die Gemeinden verlagert, immer weniger Geldmittel sind dafür vorhanden. Die Handlungsfähigkeit einer Gemeinde erscheint zunehmend eingeschränkt.

Damit unsere Marktgemeinde St. Leonhard am Forst ein attraktiver Lebens- und Arbeitsraum bleibt, sind die Stärkung unserer Wirtschaftskraft sowie die Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen von ausschlaggebender Bedeutung. Wohnortnahe Arbeitsplätze in Handel, Gewerbe und im Dienstleistungssektor sind ein Gebot der Stunde.

Unser Ortskern ist seit jeher ein Zentrum des gesellschaftlichen Lebens. Ich bin seit Monaten mit mehreren »Investoren« im Gespräch, im Ortskern am Hauptplatz, ein »Einkaufszentrum, verbunden mit Wohnungen« zu schaffen.

Mehrere Standorte wurden geprüft. Die Objekte waren entweder nur durch hohen bautechnischen Aufwand funktionell umzugestalten und / oder waren von den Preisvorstellungen der Besitzer wirtschaftlich nicht zu rechnen. Wir sind mit den »Investoren« so verblieben, diese Idee, die für eine nachhaltige Entwicklung unserer Gemeinde von sehr großer Bedeutung ist, trotz der derzeitigen Situation weiterhin zu verfolgen.

Projekt »Parksiedlung«: *Nach wie vor »Begleitendes Wohnen« möglich*
Die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst hätte beim Wohnprojekt »Begleitendes Wohnen« als Generalmieter auftreten sollen, wobei bei Leerstehen der Wohnungen ein Restrisiko verblieben wäre – die Gemeinde hätte bei Nichtbenützung durch einen Untermieter Miete zahlen müssen. Der Gemeinderat hat dieses Risiko einstimmig abgelehnt. Nach mehreren Gesprächen mit Vertretern der GEDESAG werden die 30 Wohnungen (derzeit ist ein Wohnblock mit 15 Wohnungen bereits errichtet) dennoch nach Möglichkeit dem ursprünglichen Zweck »Begleitendes Wohnen« zugeführt.

Vandalismus am Sängenstein. *Am Sängenstein wurde eine Bank ausgerissen und neben die von Herrn Schmid (Besitzer der Fläche) errichtete Brandstelle versetzt. Auch Abfälle werden häufig liegen gelassen.*

Der Sängenstein, ein Kultur- und Naturjuwel unserer Gemeinde, soll auch weiterhin für alle nutzbar sein. Deshalb ersuche ich um mehr Disziplin, die Abfälle wieder mitzunehmen und, falls jemand einmal einen längeren Abend am Sängenstein plant, im Vorfeld mit Herrn Schmid in Gassen Kontakt aufzunehmen

Abschließend möchte ich Sie herzlich zu den vielen Veranstaltungen (Schlossfest des Sozialnetzwerks, Sommerkonzerte, Landes-Sensermähwettbewerb bei Familie Hubmann in Dangelbach und Feuerwehrfest Diesendorf) in den Sommermonaten sowie unsere Kinder zum Sommerferienspiel einladen. Ich wünsche allen einen schönen und erholsamen Sommer und den Landwirten eine gute Ernte!

Ihr
Hans-Jürgen Resel



Neue Leitung der Volkstanzgruppe

Im Frühjahr fand nach einem gemeinsamen Kirchgang die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. In einem ausführlichen Tätigkeitsbericht gingen die zahlreichen Aktivitäten der abgelaufenen Funktionsperiode hervor. Herausragend waren das 35-Jahr-Jubiläum (2002), das Europafest (2002) mit Aufenthalt ausländischer Gruppen und der Kulturaustausch in Spanien (2003). Die Wahl leitete Vereinsgründer OSR Hans Zöchinger. Als neue Leiter stehen nun Andreas Hubmann (Dangelsbach) und Claudia Simhofer (Ruprechtshofen) dem Verein vor. Tanzleiter bleibt weiterhin Karl Gastecker.



Die neue Leitung möchte Mitglieder hinzugewinnen und vermehrt gemeinsame Aktivitäten durchführen, wie z. B. Kart fahren, Ötscher-Wanderung, Rafting und ein mehrtägiges Tanzseminar.

Wir lernen gemeinsam tanzen

Gemeinsam wollen wir österreichische Standardtänze probieren und erlernen. Sechs Kursabende für Anfänger sind dafür im Volkshaus St. Leonhard geplant, Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr.

- Freitag, 1. Oktober 2004;
- Freitag, 8. Oktober 2004;
- Freitag, 15. Oktober 2004;
- Freitag, 22. Oktober 2004;
- Freitag, 29. Oktober 2004;
- Freitag, 5. November 2004.

Anmeldungen bis 28. September bei Maria Längauer, 0676 / 76 006 49, oder Claudia Simhofer, 0664 / 58 511 90.

Der Unkostenbeitrag für Saalmiete und Musik beträgt pro Teilnehmer für sechs Abende 25 EUR.

Auf Eure Teilnahme und aktive Beteiligung freuen sich

**ANDREAS HUBMANN,
CLAUDIA
SIMHOFER**

6. bis 8. August: Europa-Sommargespräche 2004

Zum 3. Mal sollen heuer in unserer Europa-Gemeinde die »Europa-Sommargespräche« über die Bühne gehen. Veranstalter werden wieder das Regionale Bildungswerk Melktal und das Kath. Bildungswerk St. Leonhard am Forst sein – unterstützt von der Österr. Gesellschaft für Europapolitik, dem Österr. Verein für Politische Bildung und der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst.

Die Planungs- und Vorbereitungsarbeiten dazu sind voll im Gange, die wesentlichen Inhalte können daher bereits angekündigt werden:

- **Freitag, 6. August, 19.00 Uhr,** Volkshaus St. Leonhard: **»Alt sein in Europa«.** Impulsreferate und Diskussion mit ExpertInnen und PolitikerInnen zu den Themen
 - ☛ Altersentwicklung in Europa und speziell in Österreich.

- ☛ Mobilität im Alter – Chance oder Problem?

- ☛ Generationsvertrag: Wie löst Österreich diese Frage oder gibt es europäisch neue Ansätze?

- **Samstag, 7. August, 9 bis 16 Uhr:** **»Melktaler Seniorenmesse«:** **Informationsschau im Volkshaus**

- ☛ Modelle der Altenbetreuung und Altersversorgung in unserer Region;
- ☛ Serviceleistungen für Senioren;
- ☛ Hilfseinrichtungen;
- ☛ Finanzielle Unterstützung, Förderungen . . .
- ☛ Persönliche Beratung.

- **Sonntag, 8. August, 9.30 Uhr:** **Festgottesdienst** in der Pfarrkirche; **Festumzug** mit den Gästen; **Melktaler Frühschoppen.**

Ansprechpartner: Dir. Franz Wolf, Christine Taschl.

Freitag, 9. Juli: Schlossfest füreinander

Das diesjährige Schlossfest wird wie im Vorjahr von den örtlichen Sozialeinrichtungen organisiert und durchgeführt, der Reinerlös dieser Benefizveranstaltung kommt diesmal dem Förderzentrum zu Gute. Dazu wird unser Schloss mit seinen Räumlichkeiten und seinem schönen Park den besonderen Rahmen liefern.

Programm ab 16.00 Uhr: Kaffeehaus in der Kulturwerkstätte (Caritas-Tagesheim und Wohngruppe); Schankbetrieb im »Schlosshof« (Pfarre); Bierinsel + Grillwürstel (VS); »Brötchenwerkstatt« (Rotes Kreuz + Sozialausschuss der Gemeinde).

Ab 20.30 Uhr: Weinbar (HS); Cocktailbar (Sozialstation); Sektbar (Förderzentrum – im Obergeschoss / Balkon); Schlosstaverne (Kindergarten – im Gemeindegarten).

18.00 Uhr: Kindermusical »together« (Swabeedoo).

20:30 Uhr: »Pepi and his hot nine« – Musik im Schlosshof.
Das Sozialnetzwerk unserer Marktgemeinde freut sich auf Ihr Kommen!
Eintritt: Freiwillige Spende für das Förderzentrum.

Im Rahmen der Künstler-tage, die zum elften Mal in St. Leonhard am Forst stattfanden, wurden die Künstler mit dem »Kultursensus« für ihre besonderen Leistungen ausgezeichnet.



16. Juli 2004, 20 Uhr: DÄMMERSCHOPPEN mit australischer Band

. . . in der Allee Ruprechtshofen mit der Musikkapelle Melktal und der »Chatswood High School Concert Band«; ab 19 Uhr Bewirtung vom Marbella Club.

52 junge Musiker der Chatswood High School aus Australien machen eine zweiwöchige Tournee durch Europa. Bei ihrer Reise sind sie auch bei uns zu Gast und gestalten gemeinsam mit der Musikkapelle Melktal dieses Konzert.

Bei Schlechtwetter findet das Konzert im Volkshaus St. Leonhard statt. Der ursprünglich vorgesehene Dämmererschoppen in Ruprechtshofen entfällt.

**Kulturausschuss
GGR MARIA GRUBER**

Vorankündigungen

31. Juli und 1. August 2004:
Landes-Sensenmähwettbewerb
bei Fam. Hubmann, Dangelsbach

- **Samstag, 31. Juli, ca. ab 17 Uhr:** **Musikveranstaltung mit den »Donau-Prinzen«**

- **Sonntag, 1. August:** **Feldmesse / Hauptbewerb Sensenmähen – Landesausscheidung**

Samstag, 7. August 2004:
**Verkehrsverein
Parkheuriger
Schlosspark**

Musikschulverband um 3 Gemeinden erweitert

Ab September beginnt der provisorische Betrieb des MS-Verbandes mit den Gemeinden Ruprechtshofen - St. Leonhard am Forst - Mank - Kirnberg - Texingtal.

Derzeit werden an der Musikschule Ruprechtshofen - St. Leonhard 177 Schüler und in Mank 132 Schüler unterrichtet (davon 26 Schüler aus Kirnberg und Texing). Nach Schätzungen wird im Herbst mit insgesamt über 350 Musikschülern gerechnet.

Der Hauptstandort verbleibt in Ruprechtshofen (im VS-Gebäude), für Rechnungswesen und Buchhaltung wird weiterhin Monika Baumgartner (Marktgemeinde Ruprechtshofen) in bewährter Weise zur Verfügung stehen.

»Feuerbrand«: Schnell handeln

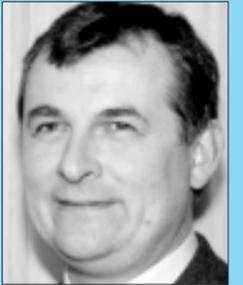
In NÖ traten bereits 185 Feuerbrandfälle auf, was große wirtschaftliche Schäden an Intensivobstflächen und auch an Streuobstbäumen verursacht. Ob seiner Gefährlichkeit ist der sehr leicht übertragbare Feuerbrand bei der Gemeinde meldepflichtig, für Menschen / Tiere besteht keine Gefahr! GR Karl Brader (0676 / 59 156 64), ein geschulter Feuerbrand-Beauftragter, wird solchen Meldungen nachgehen. Die anfallenden Kosten der Bekämpfungsmaßnahmen (Röschung, Rückschnitt) zahlen Land und Gemeinde.

Info der Fernwärmeversorgung St. Leonhard/Ruprechtshofen

Keine Preiserhöhung bei der Fernwärme

In letzter Zeit wird in den Medien sehr häufig über steigende Heizkosten aufgrund der Schwankungen am internationalen Ölmarkt berichtet. In der ORF-Sendung »Willkommen Österreich« vom 18. Juni wurde darüber berichtet, dass es auch zu massiven Preisschwankungen bei Pellets-, Hackschnitzel- und Holzheizungen aufgrund von Preisbindungen an den Ölpreis kommt.

Um hier jedes Missverständnis auszuräumen: Dies gilt nicht für den Fernwärmepreis in St. Leonhard am Forst und Ruprechtshofen. Der Fernwärmepreis wurde seit der Gründung der Genossenschaft im Jahr 1996 nicht erhöht und dies gilt auch für die Zukunft – daher noch einmal ganz klar: KEINE PREISERHÖHUNG BEI DER FERNWÄRME!



**Ewald Beigelbeck,
Vizebürgermeister**

Geschätzte Gemeindeglieder und Gemeindegliederinnen!
Liebe Jugend!

Ein halbes Jahr ist im Nu vergangen, daher möchte ich einige wichtige Punkte aus dem Bereich der Gemeindegliederarbeit vorbringen.

● Kanalbau im Ortsgebiet.

Die Kanalbauarbeiten »Schulfeld-Kanalnetzüberlastung« und »Regenwasserentlastungskanal Urbach« wurden ausgeschrieben und in der Folge der Bestbieter ermittelt. Der Auftrag ging an die Firma Anzenberger, Kirchberg/Pielach. Die Auftragssumme beträgt EUR 440.200,04.

In den Sommerferien wird mit den Kanalbauarbeiten im Bereich Badstraße - Volksschule begonnen. Hier möchte ich schon im Voraus um Verständnis für mögliche Lärmbelästigungen und Verkehrsprobleme bitten.

● Hauptschule.

In der Gemeinderatssitzung am 17. Juni wurde ich in den Hauptschulsausschuss entsandt und in der Sitzung der Hauptschulgemeinde am 28. Juni dann einstimmig zum neuen Obmann dieses Gremiums gewählt. Ich werde mich bemühen, eine zukünftige »Integrationsklasse« sowie für die EDV-Klasse die nötigen Maßnahmen und EDV-Geräte bis zum Schulbeginn zu erledigen, sodass die zukünftige »Europahauptschule« sich zum Wohle unserer Kinder bestens weiter entwickeln kann.

Für das Projekt Um- und Zubau sowie für die Sanierung ist es mein Bestreben, Einstimmigkeit mit allen VerantwortungsträgerInnen zu erzielen, damit wir dann in der Folge gemeinsam dieses Vorhaben optimal verwirklichen können!

Anmerkung. Am Sonntag, 27. Juni, fand in unserer Eduard Hartmann-Hauptschule eine »Blutspendeaktion« statt, bei der 205 Menschen Blut gespendet haben. Herzlichen Dank!

Ich wünsche allen einen schönen, erholsamen Sommerurlaub – egal ob in unserer schönen Heimat oder in der Ferne. Kommen Sie gut zurück!

**Ewald
Beigelbeck**